

**1. Nachtrag vom 27.02.2019
zur Hundesteuersatzung der Stadt Bergneustadt vom 17.10.2018**

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666 / SGV. NRW. 2023), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18. Dezember 2018 (GV. NRW. S. 759, ber. 2019 S. 23) und der §§ 3 und 20 Absatz 2 Buchstabe b des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21.10.1969 (GV. NRW. S. 712 / SGV. NRW. 610), zuletzt geändert durch Art 19 Zuständigkeitsbereinigungsgesetz vom 23.01.2018 (GV. NRW. S. 90) hat der Rat der Stadt Bergneustadt in seiner Sitzung vom 26.02.2019 folgenden ersten Nachtrag zur Hundesteuersatzung beschlossen:

Artikel 1

§ 4 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

1. Buchstabe b) erhält folgende neue Fassung:

„b) Jagdhunde von Jagdausübungsberechtigten, sofern diese Inhaber eines Jagdscheines sind, jedoch für höchstens zwei Hunde,“.

2. Der bisherige Buchstabe b) wird neuer Buchstabe c).

Artikel 2

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die durch diesen Nachtrag geänderte Satzung in ihrem Wortlaut ortsüblich bekannt zu machen.

Artikel 3

Dieser 1. Nachtrag zur Hundesteuersatzung der Stadt Bergneustadt vom 17.10.2018 tritt rückwirkend zum 01.01.2019 in Kraft.